

Aufstieg adé, TC Falkenberg?

Falkenberg. Bereits nach dem zweiten Spieltag der Tennis-Oberliga müssen die Herren 30 des TC Falkenberg wohl ihre Aufstiegs träume begraben. Beim Barrier TC kassierte das Team um den verletzten Kapitän Marco Ehrich eine unglückliche 2:4-Niederlage.

Falkenbergs Spitzenspieler Eric Röbschläger musste sich nach dem 4:10 im Match-Tiebreak keine Vorwürfe machen. In einem Duell zweier „Hard Hitter“ unterliefen ihm auf den gegnerischen Rückhand-Slice lediglich einige unerzwungene Fehler zu viel. Das Einzel von Janos Kereszti war von starken Aufschlägen geprägt. Im ersten Satz gab es keine einzige Breakchance, doch groteskerweise brachte ein Doppelfehler seinem Kontrahenten im Tiebreak den entscheidenden Vorteil. Eine kurze Schwächephase Kereszti im zweiten Durchgang nutzte sein Gegner konsequent aus. Patrick Velewald fand im ersten Satz gerade noch rechtzeitig seinen Rhythmus und brach durch den gewonnenen Tiebreak den Widerstand seines Gegenübers. An Position vier glich Zeki Min Cellikilic zum 2:2 aus. Die Gäste hätten nun mindestens ein Remis mit nach Hause nehmen müssen, denn das Duo Röbschläger/Kolk schlug im zweiten Satz bereits zum Matchgewinn auf und vergab auch später im Tiebreak noch einmal zwei Matchbälle. FM

Barrier TC – TC Falkenberg

4:2:

Hartje – Röbschläger 4:6, 6:4, 10:4; Uhde – Kereszti 7:6, 6:3; Zeichner – Velewald 6:7, 0:6; Voigts – Celikkilic 6:7, 6:3, 6:10; Hartje/Zeichner – Röbschläger/Kolk 3:6, 7:6, 10:3; Uhde/Voigts – Kereszti/Celikkilic 6:3, 6:4 FM